

## **Carmen Junge**

Frankfurt/M.

### ***Die bin ich gerade***

Bis 2018 habe ich erfolgreich ein Unternehmen der Medizintechnik geleitet. Danach war ich in der Organisations- und Geschäftsfeldentwicklung tätig. Seit 2021 beschäftige ich mich ausschließlich mit Projekten in Politik und Gesellschaft, die mir am Herzen liegen. Neben politischem Engagement ohne Parteizugehörigkeit sind das die Bereiche Hospizbegleitung und Mentoring für Grundschüler\*innen. Ich habe zwei erwachsene Kinder und bin 61 Jahre alt.

Für mich sind sowohl die Problemstellungen vor Ort als auch die globalen Zusammenhänge wichtig. Ich kann es nicht akzeptieren, dass der tief in uns verankerte Wachstumsdruck unsere eine Welt zerstört und wenige auf Kosten vieler gut leben lässt. Hochrüstung, Abschottung und Kriege sind nie eine Lösung. Sie bringen zum Nutzen weniger großes Leid für viele in die Welt. Ich setze mich ein für einen sozialen und ökologischen Umbau und ein buntes, vielfältiges und friedliches Miteinander weltweit.

### ***Attac und ich***

Seit ca. 2015 bin ich Mitglied bei Attac. 2018 wurde ich Mitsingende und zeitweise auch Koordinatorin des AttaChor Frankfurt/M., so lange es ihn gab. Wir traten auf Demos auf, ich beteiligte mich mehr und mehr an Attac-Aktionen vor Ort und tauchte immer tiefer in die Attac-Strukturen und Probleme ein. Heute engagiere ich mich mit Klimattac und bin seit 2021 Mitglied im Frankfurter KoKreis. Ich arbeite in lokalen Bündnissen zu Themen wie klimagerechte Stadt, Bürger\*innenbeteiligung, solidarisch Leben und soziale Gerechtigkeit. Bundesweit war ich beteiligt an der Orga der letzten Sommerakademie und gehöre aktuell zur Moderationsgruppe für den Erneuerungsprozess.

### ***Deshalb kandidiere ich für den bundesweiten KoKreis***

Attac ist der Zusammenhang, wo ich mich zugehörig fühlen möchte, um gemeinsam für eine bessere Welt zu streiten. Ich möchte dazu beitragen, dieses wertvolle Netzwerk mit seinem vielfältigen Wissen strategisch, organisatorisch und inhaltlich weiterzuentwickeln und wirksamer zu machen.

17. März 2022